

Literarische Notizen.

— Von Albert W i g a n d ist eine kleine Schrift „über die feinste Structur der Zellenmembran“ erschienen.

— Eine Festgabe, gewidmet der 32. Versammlung deutscher Naturforscher und Aerzte, vertheilte Dr. Ernst Klin sm a n n unter die in Wien anwesenden Naturforscher; sie besteht in einer Abhandlung unter dem Titel: „*Claris Dilleniana ad hortum Elthamensem*“, welche die von Dillen benannten und abgebildeten Pflanzen mit den gebräuchlichen Namen in Uebereinstimmung bringt. Diese Schrift, welche besonders für die Besitzer des *Hortus Elthamensis* von Wichtigkeit sein dürfte, ist in Commission bei Homann in Danzig erschienen.

— Das Journal „i giardini“ welches von Dr. F. To n i n i redigirt, von U b i c i n i in Mailand herausgegeben wird, bespricht nicht allein den praktischen Gartenbau, sondern behandelt letzteren auch wissenschaftlich. Die Namen der Mitarbeiter, wie Savi, Parlato re, V i s i a n i, Targioni, Tozzeti, Taffi, Manetti u. s. w. bürgen für die Gediiegenheit und Reichhaltigkeit der Abhandlungen. Von dieser Zeitschrift erscheint alle Monat ein Heft von 3 Bogen in Oct. mit einer colorirten und ein bis zwei schwarzen Tafeln.

— Der 14. Jahresbericht 1856 der Pollichia, naturforschenden Vereines der Rheinpfalz enthält ein „Verzeichniss der in der Pfalz aufgefundenen Flechten“ nach K ö r b e r 's System von Dr. F. Koch in Sempach, dann einen Beitrag zur Kenntniss der Gattung *Cirsium* und deren Bastarde“ von C. H. Schultz Bip.

Mittheilungen.

— Hieracien-Bastarde. — Dr. C. H. Schultz veröffentlicht in Nr. 39 der Flora (1856) aus einem Schreiben seines Bruders Dr. Friedrich Wilhelm Schultz einige Notizen über Hieracien, unter andern: „Durch Befruchtung des *Hieracium Auricula* L. mit Pollen von *H. Pitosella* L. habe ich das *H. Pitosella-Auricula* F. Schultz Fl. Gall. et Germ. exicc. *introduction* p. 7 (an. 1856) = *H. Schultesii*. F. Schultz in Arch. de la Flore de France et d'Allem. an. 1842 p. 35 und durch Befruchtung des *H. Pitosella* mit Pollen von *H. Auricula* das *H. Auricula-Pitosella* Fries! = *H. auriculaeforme* Fries. in meinem Garten erhalten. — Mein *H. bilense* ist Bastard aus *H. praenitum glabrum* mit *H. Pitosella vulgare*.“

— *Cicer arictinum* zu Mehl gemahlen, wird in der Türkei als Sauerteig beim Brodbacken verwendet.

— *Longsdorfia hypogaea* Mart. liefert so viel Wachs, dass man in Neu-Granada Kerzen daraus bereitet, ebenso in Bogota die wachshaltigen Stängel der Pflanze (*Sierfus*) an Festtagen brennt. *Balanophora etouyata* Bl. liefert ebenfalls ein Wachs, dass in Java auf gleiche Weise angewendet wird. (*Trans. of Linn. Soc.*)

Redacteur und Herausgeber Dr. Alexander Skofitz.

Verlag von L. W. Seidel, Druck von C. Ueberreuter.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-
Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Österreichische Botanische
Zeitschrift = Plant Systematics and Evolution](#)

Jahr/Year: 1857

Band/Volume: [007](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: [Mitteilungen. 44](#)